

Akademische Fachgesellschaft

Psychiatrische Pflege

In eigener Sache



Christian Burr (© Privat).

Die AFG Psychiatrische Pflege gratuliert ihrem Mitglied Christian Burr, Co-Leiter der AFG, herzlich zur Erlangung der Doktorwürde. Dr. Christian M. Burr hat am 20. Januar 2023 erfolgreich seine Dissertation an der Pflegewissenschaftlichen Fakultät der Vinzenz Pallotti University in Vallendar, Deutschland, verteidigt. Betreut von Univ.-Prof. Dr. phil. Frank Weidner erforschte Dr. Burr das Thema „Unterstützung von Menschen, die Stimmen hören, in der psychiatrischen Pflege – Systematische Literaturübersicht und Pilotstudie zur Wirksamkeit der Erfahrungsfokussierten Beratung (EFC) bei Stimmenhören“.

Dr. Burr befasste sich während mehrerer Jahre intensiv mit „Stimmenhören“ und „Stimmenhörenden“. Stimmenhören ist ein Phänomen, das 5–8% der Menschen betrifft und damit häufiger vorkommt, als allgemein angenommen wird. In seiner Doktorarbeit setzte sich Dr. Burr mit

dem Phänomen des Stimmenhörens aus verschiedenen Blickwinkeln auseinander. Er betrachtete das Stimmenhören aus historischer Sicht und als Symptom einer psychischen Erkrankung. Er beleuchtete die Inzidenz in der Allgemeinbevölkerung, die Ursachen und verschiedenen Erklärungsversuche sowie das Erleben der Betroffenen. Er führte im Rahmen seiner Forschungsarbeit zudem eine Pilotstudie durch, welche die Expertise einbezog, die sich bei betroffenen Menschen durch die erlebte Erfahrung des Stimmenhörens entwickelt. Er zeigte auf, dass der Einbezug dieser Erfahrung zu einer qualitativ hochwertigen psychiatrischen Pflege beiträgt. Aus dem Doktorat ging eine wissenschaftliche Publikation in einem international anerkannten Journal hervor.

Dr. Burr arbeitet an der Berner Fachhochschule, Fachbereich Pflege, im Master-of-Science-Programm und in der angewandten Forschung und Entwicklung. Zusätzlich ist er bei den Universitären Psychiatrischen Diensten Bern als Pflegeexperte tätig.

Veranstaltungshinweise

Am 7. Juni 2023 findet an der Berner Fachhochschule die fünfte Nationale Tagung Gesundheit & Armut unter dem Thema „Psychische Gesundheit von Armutsbetroffenen stärken – Barrieren in der Versorgung abbauen“ statt. Sie widmet sich der Frage, wie armutsbetroffene Personen mit psychischen Beeinträchtigungen einen verbesserten Zugang zum professionellen und institutionalisierten Versorgungssystem erhalten können bzw. wie sie dabei unterstützt werden können.

Beim vierten Symposium CNS (Clinical Nurse Specialist) & NP (Nurse Practitioner) Praxis, welches am 20. Juni 2023 im Lindenhofspital Bern stattfindet, werden Themen rund um Nachhaltigkeit und Implementierung im Zusammenhang mit Advanced Nursing Practice unter dem Schwerpunktthema „Mensch und Umwelt“ beleuchtet. An beiden Tagungen beteiligen sich entweder als Veranstalter_innen oder Referent_innen von Vorträgen oder Workshops mehrere AFG-Mitglieder.

Redaktionsteam: Thomas Schwarze, Sabrina Laimbacher, Christian Burr